



MIRA PARTECKE

Jahrgang	1971
Größe	170 cm
Haarfarbe	braun
Augenfarbe	grün
Dialekte	hamburgerisch, berlinerisch
Fremdsprachen	Englisch, Französisch
Wohnort	Berlin

Nominierungen/Auszeichnungen

2020	Deutscher Fernsehpreis Nominierung „Frau Jordan stellt gleich“ Deutscher Comedypreis Nominierung „Frau Jordan stellt gleich“ Theater Heute Nominierung „SchauspielerIn des Jahres“
2019	Gewinner Max Ophüls Preis „Das melancholische Mädchen“
2017	"Lüdia" und Schülerfilmpreis 16+ beim Kinofest Lünen für "Somewhere in Tonga"
2016	Grimmepreis Nominierung „Die Erfindung der Liebe“
2013	Hauptpreis "Die Erfindung der Liebe" Filmfest Münster
2009	Lobende Erwähnung für herausragende darstellerische Leistung in "Eine flexible Frau" Filmfest Oldenburg Gewinner Achtung Berlin Filmfest Kategorie "Kurzfilm" mit "Ich muß mich künstlerisch gesehen regenerieren"
2008	Grimmepreis Nominierung „Der letzte macht das Licht aus“ Einladung zum Theatertreffen mit "Eine Kirche der Angst vor dem Fremden in mir"
2007	„Alle Anderen“ Gewinner Silberner Bär
2006	Nominierung Civilis Preis und Hörspielpreis der Akademie der Künste für Hörspiel „Paradiesische Aussichten“
2004	Einladung zum Theatertreffen mit "Anatomie Titus"
2001	Nominierung NachwuchsschauspielerIn des Jahres Theater heute

MIRA PARTECKE**AGENTUR BRITTA IMDAHL**0234 978 9773 agentur@imdahl.comwww.imdahl.com**Kino**

2021 Du bist doch kein Kind mehr (Kurzfilm)
 2018 Nothing more perfekt
 Golden Twenties
 2016 Das melancholische Mädchen
 Fühlen sie sich manchmal
 ausgebrannt und leer?
 Two A.M.
 Somewhere in Tonga
 2015 Axolotl Blockbuster
 2013 Top Girl
 2012 Die Erfindung der Liebe
 2010 Das traurige Leben der Gloria S.
 2009 Ich muß mich künstlerisch gesehen
 regenerieren
 Eine flexible Frau
 11 Onkel
 2008 Torpedo
 2007 Alle Anderen
 Warum tanzt ihr nicht?
 Der Letzte macht das Licht aus

Regie

Mira Partecke / Annika Kuhl
 Teresa Hoerl
 Sophie Kluge
 Susanne Heinrich

 Lola Randl
 Loretta Fahrenholz
 Florian Schewe
 Helene Hegemann
 Tatjana Turanskyj
 Lola Randl
 Christine Groß, Ute Schall

 Christine Groß, Ute Schall
 Tatjana Turanskyj
 Herbert Fritsch
 Helene Hegemann
 Maren Ade
 Jan Speckenbach
 Clemens Schönborn

TV

2023 Soko Wismar – Karoline Undercover
 Notruf Hafenkante – Zwangsvollstreckung
 2022 Soko Köln – Fetter Fang
 2021 Frau Jordan stellt gleich Staffel 3
 2020 Ruhe! Hier stirbt Lothar
 Frau Jordan stellt gleich Staffel 2
 2019 Frau Jordan stellt gleich Staffel 1
 2013 Hedi Schneider steckt fest
 2011 Tatort Bremen – Ordnung im Lot

Sascha Thiel, ZDF
 Dietmar Klein, ZDF
 Felix Stienz, ZDF
 Jonas Grosch, Charlotte Rolfes, Sat1
 Hermine Huntgeburth, ARD
 Erik Haffner, Michael Binz, Sat1
 Felix Stienz, Fabian Möhrke, Sat
 Sonja Heiss, ZDF
 Claudia Prietzel/Peter Henning, ARD

Theater**Regie**

2022/23 Volksbühne am Rosa Luxemburg Platz
 Is anybody home?
 2019 Salzburger Festspiele
 Sommergäste
 2018 HAU, Hebbel am Ufer Berlin
 2014/15 Volksbühne am Rosa Luxemburg Platz
 House for sale
 2012 Schauspiel Hannover
 Die sieben Säulen der Weisheit
 2009/10 Theater am Neumarkt Zürich
 Baby Jane
 Schauspiel Frankfurt
 Drei Schwestern
 Burgtheater Wien
 Mea Culpa
 2008 Theater Basel
 Berlin Alexanderplatz
 Maxim Gorki Theater
 Der Zwischenstand der Dinge
 Ruhrtriennale Duisburg
 Eine Kirche der Angst vor dem Fremden in mir
 2008 Volksbühne am Rosa Luxemburg Platz
 Diktatorinnengattinnen
 2007 Gast an den Münchner Kammerspielen
 „Solidarität ist Selbstmord“, Pollesch

Gob Squad

 Evgeny Titov
 Invisible Republic and company

 René Pollesch

 Tom Kühnel

 Barbara Weber

 Karin Henkel

 Christoph Schlingensief

 Peter Kastenmüller

 Christoph Schlingensief

 Christoph Schlingensief

 René Pollesch

MIRA PARTECKE**AGENTUR BRITTA IMDAHL**0234 978 9773 agentur@imdahl.comwww.imdahl.com**Theater**

- 2004-07 Volksbühne am Rosa Luxemburg Platz
 „Babylon must fall“ Palminger, „Die Vaterlosen“, Pucher; „Notti senza cuore“, Pollesch,
 „Schuld und Sühne“, Castorf; „Diabolo, schade dass er der Teufel ist“, Pucher; „Der Spieler“,
 Johan Simons
- 2001 – 04 Münchner Kammerspiele
 „Anatomie Titus“, Johan Simons; „Das Fest des Lamms“, Jossie Wieler; „Sallinger“, Paulhofer;
 „In den Alpen“, Marthaler; „Der Marquis von Keith“, Kastenmüller
- 1999 - 2000 Schauspielhaus Zürich
 „Rave“, Paulhofer
 Schauspielhaus Hannover
 „Franziska“, Paulhofer
 Wiener Festwochen
 „Killed by P.“, Rauwald
 Kampnagel Hamburg
- 1995 – 98 Berliner Ensemble
 „Galileo Galilei“, Tragelehn; „Die Maßnahme“, Emmerich; „Der König stirbt“, Henkel

Ausbildung

Westfälische Schauspielschule Bochum